

In Dornbirn ist der Bahnhof leicht zu finden

Text **kt.Color**
Bilder **Ostertag Architekten, Wien**

Was hat die österreichische Kleinstadt Dornbirn mit der im Jahr 79 n.Chr. durch einen Ausbruch des Vesuvs verschütteten römischen Stadt Pompeji zu tun? Ihr Bahnhof gibt die Antwort. Er zieht seit seiner Erneuerung im Jahr 2008 mit seinem pompejianisch roten Äusseren die Blicke der Fahrgäste auf sich.



Seit dem frühesten Altertum werden feurige Rotockerpigmente eingesetzt, um Gebäuden einen würdevollen Ausdruck zu verleihen. Sie sind weltweit verbreitete Verwitterungsprodukte des Roteisens und weisen unterschiedliche chemische Zusammensetzungen auf. In der Umgebung von Neapel findet man beispielsweise die fleischrote, vulkanisch geglühte Pozzuoli-Erde, die als chemische Besonderheit Sulfate enthält.

Ab etwa 1910 kamen in anorganischen Beschichtungsstoffen vermehrt Eisenspäne, die als Abfallstoff aus der explosiv wachsenden chemischen Industrie anfielen, zur Anwendung. Nach 1950 verdrängten die aus ihnen hergestellten synthetischen Eisenoxidpigmente natürliche Pigmente weitgehend. Bei kt.Color

Das Bahnhofsgebäude leuchtet pompejianischrot.

Persischorange weist in die Unterführung (linkes Bild).

werden die Farbpulver immer noch aus diesen selten gebrauchten natürlichen Pigmenten hergestellt. Darunter befinden sich auch sieben Rotockertypen. Sie sind farbiger, körniger, leuchtender, satter und klarer als die besser deckenden aber weniger leuchtenden Mineralfarbpulver.

Die Sulfate in manchen natürlichen Rotockerpigmenten verunmöglichen allerdings ihren Einsatz mit Wasserglasbindemitteln. So musste auch beim Um- und Ausbau des Bahnhofs Dornbirn 2009 die traditionsreiche Pozzuoli-Erde mit Silikonharzbindemitteln gebunden werden. Aus Pigmenten und hoch witterungsbeständigen Silikonharzbindemitteln hergestellt wird der Klassiker «Pompejianischrot» an der Fassade des Vorarlberger Bahnhofs die Vorbeifahrenden noch lange erfreuen. ■

Produkte von kt.Color

- Bahnhof: KT 32.109
Pompejianischrot matt, Silikonharzfarbe
- Unterführung: KT 43.22
Persischorange satinée, Acrylfarbe